

Wie eine kleine Vermögensclique mit Hilfe der Politiker seitens der Volksparteien und der Medienkonzerne die Welt aufteilt



Eine echte Demokratie ist damit eine Art „Störung des Marktes!“ aus der Sicht der neoliberalen Anhänger. (Rainer Mausfeld im Tele-Akademie Beitrag am 02.12.2018)

Die Ausweitung der Macht gelingt den Kapitaleignern immer umfassender durch die Besetzung willfähriger Helferlein in die politischen Funktionen und Parteiämtern. Beispiele für die

willfährigen Helfer und ihre Amigo-Seilschaften sind Friedrich Merz durch seine Twitterrolle als [Blackrock](#)-Vertreter einerseits und als Drahtzieher für den Neoliberalismus im CDU-Wirtschaftsflügel andererseits, aber auch Wolfgang Schäuble als ehemaliger Finanzminister und CDU-Vorstand in der Tradition von Helmut Kohl und in besonderer Weise durch Angela Merkel und ihre visionslose Verwaltung der Machtsicherung, durch welche die Ausbreitung der rechtsnationalistischen AfD ermöglicht wurde.

Die Übernahme der freien Presse durch wenige rechtskonservative Verlagsfamilien (Springer (Bild, Welt), Mohn (Bertelsmann), Burda, Funke, von Holtzbrinck (DIE ZEIT), Madsack, Schaub (Süddeutsche Zeitung etc.) kanalisiert die gewünschte Meinungsmacht und damit die Ausrichtung auf NATO-Inhalte und Neoliberalismus. ([Siehe Verortung der Medien!](#))

Dass gleichzeitig auch die Besetzung der Positionen in den höchsten Gerichtsbarkeiten durch ehemalige Politiker/Ministerpräsidenten (Müller / [Stephan Harbarth – Bundesverfassungs-Gericht](#)) schafft weitere Voraussetzungen, um die neoliberale Umgestaltung der Gesellschaft und des Staates auf Kurs zu halten. ()

Die Asymmetrie der Macht und damit die Zerstörung der Demokratie und die parallele Unterwerfung des Staates unter die Einflüsse der Interessensverbände (Lobbyismus) wurden gleichzeitig weiter verfestigt.

Spiegelbildlich dazu erfolgt die Gestaltung der Europäischen Gemeinschaft (Ministerrat, Kommission), um in noch konzentrierter Weise die Einflussnahme zu realisieren.

Das Modell der Elitendemokratie und die wissenschaftliche Debatte zwischen Walter Lippmann und John Dewey (***) zeigen die Ursprünge der neoliberalen Version von Demokratie auf. Dahinter steht genau die Vorstellung, die Friedrich Merz von Staat, Macht- und Funktionseleiten-Wirkung hat.

Die Demokratie ist nach Kohls´ „geistig-moralischer Wende“, Gerhard Schröders Hartz IV- und Agenda-2010-Umbau der Gesellschaft und Angela Merkels visionslosem Opportunismus schon ziemlich am Ende. ([Das Ende der Demokratie](#))

Die Publikation von Prof. Dr. Rainer Mausfeld ([auf den Nachdenkseiten](#)) und der Tele-Akademiebeitrag ([siehe Video!](#)) zum Thema: *Eliten-Demokratie als historischer Irrtum* zeigen jeweils die verheerende Wirkung der letzten 40 Jahre Regierungspolitik auf.

Damit der ursprüngliche Gedanke wieder ins Bewusstsein gelangt: **Demokratie ist die Vergesellschaftung von Herrschaft und die Unterwerfung des Staatsapparates unter den Willen der Bürger**, muss das neue Zeitalter der Aufklärung-2 eingeläutet werden und die mündigen Bürger, von denen Kant schon sagte, dass dazu der Ausbruch aus der selbstverschuldeten Unmündigkeit gewagt werden muss, dass diese mündigen Bürger wieder den Mut aufbringen müssen und Verantwortung zeigen sollten:

- Allen Bestrebungen von Parteien und Interessensgruppen eine Absage erteilen, die die Menschen durch Propaganda zu gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (*) treiben wollen (AfD), den Staat weiter unter die Kontrolle von Funktionseliten bringen, Privatisierungen (***) ausweiten, Agenda-2010-Versionen weiter einsetzen, den Abbau des Sozialstaates vorantreiben und die mündigen Bürger von Volksentscheidungen abhalten wollen.
- Mit den Mitteln des zivilen Ungehorsams eine druckvolle, gewaltfreie Gegenposition aufbauen und Einrichtungen wie die Sozialverbände, Kirche von unten, die Reste freier und unabhängiger Gewerkschaften, die Vereinigungen von freien Wissenschaftlern und andere kritisch-unabhängige Demokraten (Aufbruch-Bewegung etc.) zu einem neuen Netzwerk bewegen.

(*) Kategorien gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit sind:

Rassismus

Fremdenfeindlichkeit

Antisemitismus

Homophobie

Abwertung von Obdachlosen

Abwertung von Behinderten

Islamfeindlichkeit

Sexismus

Etabliertenvorrechte

Abwertung von Langzeitarbeitslosen

Abwertung von Asylbewerbern

Antiziganismus

(**) Lippmanns-Modell ist heute verwirklicht und das Standardmodell, das im Sinne des Neoliberalismus propagiert und realisiert wird! Zudem ist es die effizienteste Lösung der Umsetzung der Idee des „freien Marktes“. Allerdings ist dies nur eine Illusion, da es den „freien Markt“ schon längst nicht mehr gibt. Alle sogenannten Kontrollinstrumente wie die „Bafin“ oder „Netzagentur“ sind nur Scheinkontrollen

Die **marktkonforme Demokratie** ist das heutige Schlagwort und die Lieblingsvorstellung der CDU/CSU und aller konservativer Menschen. (Eine echte Demokratie ist damit eine Art „**Störung des Marktes!**“ aus der Sicht der neoliberalen Anhänger.)

(***) Siehe die negativen Auswirkungen von Privatisierungen in den Bereichen von Infrastruktur und in den Bereichen der Daseinsfürsorge beim [Tele-Akademie-Beitrag von Prof. Dr. Tim Engartner](#)